

# Verhaltenstherapeutischer Fragebogen für Hundebesitzer

Bitte beantworten Sie die Fragen sehr gründlich. Wenn der vorgegebene Platz nicht ausreicht, nutzen Sie bitte die Rückseite.  
Rücksendeadresse: TAP S.Grath, Talhofstr.24, 89518 Heidenheim , FAX:07321/480448

<b>Halter</b>		<b>Hund</b>	
Name		Name	
Vorname		Rasse / Geschlecht	
Straße		Geburtsdatum	
Postleitzahl/ Ort		Größe Gewicht	
Telefon		Chipnummer	
Haustierarzt		Haftpflichtgesellschaft	

Ich möchte den [www.kynologe.de Newsletter](http://www.kynologe.de) kostenfrei erhalten und über Seminare und Neuigkeiten der Praxis erfahren. Wenn Ja, bitte E-Mail Adresse angeben

E-mail: \_\_\_\_\_

1. Kastriert? Wenn ja, wann, Gründe:			
2. Traten Verhaltensänderungen nach dem Eingriff auf:			
3. Hatten Sie und /oder die anderen Mitglieder Ihres Hauses früher Tiere, falls ja wie viele und welche:			
4. Warum haben Sie sich für einen Hund dieser Rasse entschieden:			
5. Wo haben Sie Ihren Hund gekauft ( Züchter, Privat, Tierschutz...) Wie alt war er, als Sie ihn zu sich holten:			
6. Was wissen Sie über den Vorbesitzer/Züchter:			
7. Was wissen Sie über die Wurfgeschwister Ihres Hundes:			
8. Leben Sie in einer Wohnung/Haus, ca. wie viel m <sup>2</sup> :			
9. Wie viele Zimmer sind für den Hund zugänglich:			
10. Hat der Hund einen Zwinger/eine Box? Wenn ja, wie viel % des Tages ist er dort?			
11. Hat Ihr Hund Lager/ Lieblingsplätze? Wie viel Prozent des Tages verbringt der Hund auf diesen Plätzen? (Bsp: Körbchen 40 %)			
12. Hat er sich den Platz selber ausgesucht:			
13. Hat der Hund Vorlieben für bestimmte Räume im Zusammenhang mit bestimmten Personen:			
14. Hat der Hund einen Rückzugsplatz, an dem ihn niemand stört:			
15. Andere Haustiere, die im Haushalt mitleben. Wie ist das Verhältnis der Tiere untereinander:			
16. Falls andere Tiere vorhanden, sind Kranke darunter:			
17. Welche Personen leben mit dem Hund: Haben Sie Kinder, falls ja wie alt:			
18. Wer beschäftigt sich mit dem Tier (spazieren gehen, spielen, bürsten)			
19. Wie viele Spaziergänge hat der Hund täglich und wann und wie lange sind diese (Bitte Uhrzeit angeben).Wie lange ist er dabei an der Leine oder frei Bsp: 7.00 Uhr 10 Minuten an der Leine	Uhrzeit:	Zeit	Frei/ an der Leine:
20. Ist der Hund unbeaufsichtigt im Garten, wenn ja wie lange pro Tag:			
21. Wie lange ist er täglich allein:			
22. Welches Futter bekommt der Hund:			
23. Gibt es Leckerbissen zwischendurch, falls ja welche und wann:			
24. Wann, wie oft wird der Hund gefüttert:			

25. Wo und durch wen wird der Hund gefüttert:	
26. Welche Erkrankungen hat Ihr Hund. Bekommt Ihr Hund Medikamente:	
27. Lässt sich der Hund gerne und überall kralen:	
28. Wer beendet eine Kralphase:	
29. Hat es massive Veränderungen in Ihrem Haushalt gegeben, seit Sie den Hund haben:	
30. Mit welchem Spielzeug spielt Ihr Hund gerne:	
31. Spielen Sie mit Ihrem Hund, wenn ja, wie oft/ wie lange am Tag:	
32. Wer beginnt das Spiel, wer beendet es:	
33. Spielen andere Familienmitglieder des Hauses mit dem Hund:	
34. Beschreiben Sie ein typisches Spiel. Sind diese Spiele sehr rau (viele Kratzer auf der menschlichen Haut):	
35. Wie reagiert Ihr Hund auf die Annäherungsversuche von anderen Hunden:	
36. Spielt Ihr Hund mit anderen Hunden:	
37. Durch wen und wie oft wird der Hund gebürstet, lässt er sich problemlos bürsten:	
38. Kommt Ihr Hund und stößt Sie oder andere mit der Schnauze an? Wenn ja wie oft am Tag:	
39. Wer beginnt Sozialkontakte, der Hund oder der Mensch:	
40. Wie reagiert der Hund auf Besuch im Haus:	
41. Wie reagiert der Hund auf Annäherungsversuche fremder Menschen beim Spaziergang:	
42. Begrüßt Sie der Hund, wenn Sie nach Hause Kommen:	
<b>43. Welches Verhalten macht Probleme:</b>	<b>(Sie können gerne ein anderes Blatt verwenden.)</b>
44. Seit wann besteht das Problem:	
45. Wie häufig tritt das Problem auf:	
46. Wann ist es zum ersten Mal aufgetreten (Zeitpunkt, Situation):	
47. Wie haben Sie darauf reagiert:	
48. Wie hat der Hund auf Ihr Verhalten reagiert:	
49. Welche Menschen oder Tiere sind beteiligt:	
50. Was passiert unmittelbar bevor ein Problemverhalten auftritt: (Körperhaltung des Hundes, Körperhaltung anderer beteiligter, Geräusche, ...)	
51. Sind unmittelbare Auslöser für das Problem bekannt, (Bsp. Veränderungen im Haushalt)	
52. Ist das Problem immer gleich ausgeprägt? Falls nicht, wie hat es sich im Laufe der Zeit verändert:	
53. Beschreiben Sie einen konkreten Einzelfall. Was ist kurz vorher passiert, wie war Mimik und Bewegung des Tieres, wie reagierten Sie auf das Verhalten, wie reagierte der Hund:	
54. Welche Maßnahmen haben sie bisher angewandt mit welchem Resultat (Bitte nennen Sie hier Strafen, Konsultationen von Hundeschulen und Trainingsmethoden)	

**Was kommt an Kosten auf Sie zu?**

Abrechnung nach der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) von 1999. Abgeändert 2008  
 Fragebogen und Konsultation (90 Minuten ): 120 Euro (GOT Nr. 011)  
 Kurzbericht + Merkblätter: 21,00 Euro (GOT Nr. 103) Ausführlicher Bericht: 75,00 Euro (GOT Nr. 104)  
 Anfahrtskosten bei Hausbesuch: 2,35 Euro pro Doppelkilometer  
 Eine Rücküberweisung an Ihren Haustierarzt (wenn gewünscht) ist im Preis für die Konsultation enthalten.